

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

No 4

April 1930.

No 4

I. Statistische Uebersicht für April 1930.

(Die in Klammern beigelegten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. April d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 415 490, am letzten 415 482. Im Berichtsmonat wurden 380 (323) Ehen geschlossen. Geboren wurden 524 (568) Kinder, darunter 101 (123) uneheliche, 18 (19) totgeborene. Gestorben sind 381 (367) Personen, darunter 51 (36) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 68 (68) Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane (Krankheiten der Kreislauforgane). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 14 (9), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 13 (9). Auf 100 Lebendgeborene trafen 10,08 (6,56) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 311 (321) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Köthenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 58 (51) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 385 (684) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Influenza mit 89 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1100 (1200) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 243 (244) Pflegelinge betreut; insgesamt wurde sie in 406 (467) Fällen in Anspruch genommen. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 146 (176) Kinder geboren und zwar 81 (95) Knaben und 65 (81) Mädchen; neu aufgenommen wurden 145 (177) Wöchnerinnen. In der Nürnberger Heilstätte Engelthal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 96 (88) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenerkrankte erstreckte sich auf 1027 (1190) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 33 (22) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 2 (1) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 130 (150) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 932 (2108) Kindern besucht. Die Sanitätswache der freim. Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1341 (1466) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volksbades betrug 87 711 (102 860) Personen, darunter 31 510 (39 514) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 43 185 (47 566) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 335 (379) Baugesuche eingereicht und 290 (288) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1222 (1304) mit insgesamt 6065 (6590) Kubikmeter Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 490 (470) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 19 (16) Brände zu verzeichnen, darunter 2 (0) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1743 041 (1 721 576) Kubikmeter Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 388 360 (4 528 930) Kubikmeter Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 383 360 (4 574 930) Kubikmeter. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 4 081 723 (4 101 008) kWh. bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 4 345 110 (5 238 725) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 1 287 174,83 (1 219 139,41) RM. einschl. Verkehrssteuer. Im Fremdenverkehr wurden 20 555 (16 755) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 2709 (4129) Personen besucht. Das Planetarium besuchten 1274 (1245) Erwachsene und 739 (942) Kinder bei insgesamt 39 (43) Vorstellungen. Der Tiergarten wurde besucht von 29 328 (14 524) Personen. Zur Milchversorgung standen 3 910 999 (3 957 624) Liter Milch zur

Verfügung. Im Schlachthof wurden 2948 (2793) Rindvieh, 3984 (3154) Kälber, 322 (1030) Schafe, 31 (23) Ziegen, 14 375 (14 256) Schweine, darunter 5 (23) Spanferkel, sowie 39 (42) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1448 (1610) Proben untersucht und dabei 19 (62) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für April d. J. 147,4 (148,7) festgestellt; als Großhandelsindex 126,7 (126,4), und als Nürnberger Index 144,7 (144,3). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 3 894 545,17 (3 933 168,51) RM. eingelegt und 3 650 207,25 (3 282 580,42) RM. abgehoben; mehreingelegt wurden also 244 337,92 (650 588,09) RM. Im Scheck- und Kontoforrentverkehr betrugen die Einzahlungen u. Zuweisungen 45 012 328,35 (47 875 343,41) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 42 689 670,34 (49 167 954,44) RM. Mehrzugang 2 322 658,01 RM. (Vormonat: Mehrabgang 1 292 611,03 RM.). Das Gesamtguthaben am Monatschluß betrug 88 271 685,35 (86 093 428,36) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 4097 (4382) Angebote von Arbeitgebern und 35 264 (36 970) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 3531 (3789) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 12 577 (14 261) männliche und 5895 (6100) weibliche, zusammen 18 472 (20 361) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 1 268 807,33 (1 340 632,51) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 124 078,36 (174 227,97) RM. geleistet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 165 608 (166 782) einschl. der Erwerbslosen, darunter 74 139 (74 381) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 148 229 (149 478), darunter 64 951 (65 237) weibliche Mitglieder und 5974 (6305) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 224 (198) Personen, Witwen- und Witwerrenten an 278 (158) Personen und Waisenrenten an 30 (28) Waisen. Insgesamt wurden 721 100,03 (702 260,56) RM. Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 653 (745) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 96 412,00 (96 645,29) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im April d. J. 622 743,64 (604 640,07) RM. laufende und 33 328,49 (37 904,63) RM. einmalige Unterstützungen, zusammen 656 072,13 (642 544,70) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 19 311,50 (19 513,20) RM. gewährt. Den städt. Mutterberatungskstellen wurden 1809 (1943) Säuglinge, darunter 524 (560) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1652 (2168) Kinder, darunter 589 (709) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1816 (1810) Pflegelinge betreut, darunter befanden sich 210 (232) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5503 (5518) Mündeln. Die Rechtsauskunftstelle wurde in 1360 (1590) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsammt erledigte 265 (289) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorküsse am Ende des Monats 591 672,00 (581 420,00) RM.; der Stand der Pfänder 39 197 (38 569). Gewerbeanmeldungen erfolgten 457 (461), Gewerbeabmeldungen 238 (267).

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Ehe- schlie- ßungen	Lebend- geborene	Tot- geborene	Gestor- bene	Zuge- zogene Per- sonen	Weg- gezog. Per- sonen
April 1930	380	506	18	381	2618	2501
März 1930	323	549	19	367	2152	2562
April 1929	290	516	21	415	2910	2444

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Ins- gesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	216	194	410	51	45	96	506
Totgeborene	7	6	13	5	—	5	18
April 1930	223	200	423	56	45	101	524
März 1930	240	205	445	76	47	123	568
April 1929	200	219	419	67	51	118	537

3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbe- fälle insgesamt			Darunter bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbe- fälle insgesamt			Darunter bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe- liche	unehe- liche		m.	w.	zuf.	ehe- liche	unehe- liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bil- dungsfehler im 1. Lebensjahre ¹⁾	10	11	21	16	5	Anderer Krankheiten des Nerven- systems ²⁾	2	14	16	1	2
a) im 1. Lebensmonat	—	1	1	1	—	Magen- und Darmkatarrh	1	—	2	1	—
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Brechdurchfall	1	—	1	—	1
Altersschwäche (über 60 Jahre)	3	9	12	—	—	Anderer Magen- und Darmkrank- heiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	11	14	25	1	1
Kindbettfieber	—	1	1	—	—	Krankheiten der Harn- und Ge- schlechtsorgane	13	6	19	—	—
Anderer Folgen der Geburt	—	—	—	—	—	Krebskrankheit	14	24	38	—	—
Scharlach	1	—	1	—	—	Anderer Neubildungen	7	4	11	—	—
Masern und Röteln	3	—	3	—	—	Selbstmord	8	5	13	—	—
Diphtherie und Croup	—	1	1	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg. Verunglückung oder andere gewalt- same Einwirkung	6	—	6	—	—
Keuchhusten	3	—	3	3	—	Zuckerkrankheit	6	2	8	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	Anderer benannte Todesursachen	3	3	6	2	—
Rose (Erysipel)	—	3	3	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	1	—	1	—	—
Anderer Infektionskrankheiten	3	3	6	—	—	April 1930	187	194	381	37	14
Tuberkulose der Lungen	9	13	22	—	—	März 1930	185	182	367	27	9
Tuberkulose anderer Organe	2	2	4	1	—	April 1929	211	204	415	27	15
Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	1	1	—	—						
Lungenentzündung (Pneumonie)	17	14	31	8	4						
Influenza	—	1	1	—	—						
Anderer übertragbare Krankheiten ²⁾	4	2	6	1	1						
Krankheiten der Atmungsorgane	12	5	17	2	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	29	39	68	—	—						
Gehirnschlag	17	16	33	—	—						

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 10,08 % der Lebendgeborenen, im Vormonat 6,56 %, im ent-
sprechenden Monat des Vorjahres 8,14 %. ²⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 2, Genickstarre 2,
Varizellen —, Aktinomykose 1, Paratyphus 1. ³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten —. ⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung 3.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Akuter Gelenkrheumatismus	9	10	—	19
Scharlach	18	14	—	32	Lungenentzündung, croupöse	14	5	—	19
Masern	37	45	—	82	Mumps	4	5	1	10
Röteln	3	1	—	4	Rochenmarkentzündung	—	—	—	—
Rotlauf	3	6	—	9	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	2	3	—	5	Augenerkrankung { Blenorrhoe	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	3	—	3	Blindpocken	23	23	—	46
Eiterfieber, Blutvergiftung	1	—	—	1	Blinderlegung d. tollwütig. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung, Paratyphus	—	1	—	1
Genickstarre	1	—	—	1	Kehlkopf-tuberkulose	1	—	—	1
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Lungentuberkulose	5	5	—	10
Brechdurchfall (Cholera nostras)	4	8	1	13	Malaria	—	—	—	—
Ruhr	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	April 1930	180	199	6	385
Influenza	40	46	3	89	März 1930	292	373	19	684
Keuchhusten	15	24	1	40	April 1929	296	326	64	686
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—					
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—					

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schluß des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
April 1930	509	591	1100
März 1930	532	668	1200
April 1929	534	595	1129

6. Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vor- monat	Neuzu- gänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
April 1930	655	372	110	133	129
März 1930	737	453	163	158	132
April 1929	836	489	178	220	91

7. Nürnberger Heilstätte Engelthal.

Monat	Krankenstand bei Beginn des Monats	Zugänge					Abgänge	Zahl der Verpflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —					
		aus				übrige			Land-Verf.-Anstalt	Hauptverf.-Anst. München	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Verpf.-Träger, Einrichtungen usw.	Selbstzahler
		Nürnberg	dem übrigen Mittel-franken	dem sonstigen Bayern	übrige									
April 1930	96	13	6	5	7	44	2605	582	1527	94	31	371	—	
März 1930	88	8	5	1	13	19	2924	881	1473	88	45	437	—	
April 1929	74	7	11	1	6	20	2223	30	1799	205	33	156	—	

8. Milchtrinkhallen.

Monat	Milchtrinkhallen	Durch die gemeinnützige Milchverforgungsgesellschaft wurden beliefert mit					
		Vollmilch Liter	Buttermilch Liter	Milchseife Liter	Schlagrahm Liter	Quark Pfund	Joghurt Fl.
April 1930	35	29 001	3 499	—	1 451	808	10 116
März 1930	33	24 292	1 371	—	1 348	523	9 419
April 1929	28	27 606	1 431	—	1 507	655	10 832

9. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Flußbädern u. i. Dugendteichbad	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
April 1930	56 201	31 510	87 711	26 463	16 722	43 185	82 644	48 232	130 896	—	130 896
März 1930	63 346	39 514	102 860	30 376	17 190	47 566	93 722	56 704	150 426	—	150 426
April 1929	55 458	33 357	88 815	24 102	16 189	40 291	79 560	49 546	129 106	—	129 106

10. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden				
1. April 1930	22 442	1 114	23 556	105 450	76 233	7 642	
1. März 1930	22 428	1 114	23 542	105 374	76 162	7 641	
1. April 1929	21 640	1 106	22 746	102 077	73 442	7 597	

11. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche				
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude		
	Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen					Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen	
April 1930	26	—	2	3	31	19	14	14	28	3	—	—	4
März 1930	14	—	—	8	22	9	12	10	22	—	—	—	2
April 1929	7	1	—	4	12	1	30	13	43	—	—	—	1

12. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
April 1930	—	3	8	41	37	48	25	8	—	4	39	50	49	28	170	1
März 1930	9	—	24	40	4	6	—	2	9	6	47	15	6	2	85	1
April 1929	—	2	2	14	2	8	—	2	—	8	11	3	7	1	30	—

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

13. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungs-kilometer ¹⁾	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamteinnahmen ohne Einnahme für Gepäckbeförderung <i>R.M.</i>
April 1930 . . .	1 789 914	4 345 110	1 287 174,83
März 1930 . . .	1 826 121	5 238 725	1 219 139,41
April 1929 . . .	1 648 845	4 669 296	1 185 696,78

¹⁾ Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftm.

15. Planetarium.

Berichtszeit	Besucher			Vorführungen			
	Erwachsene	Kinder	Zusammen	allgemeine	Sonder-vorführg.	Schüler-vorführg.	Zusammen
April 1930	1274	739	2013	34	—	5	39
März 1930	1245	942	2187	35	2	6	43
April 1929	1887	127	1964	38	—	—	38

17. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur					Luftdruck mittlere in mm	Be-wölkung mittlere in %	Nieder-schlags-höhe in mm
	mittlere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo-nats-tag	°C	Mo-nats-tag			
April 1930	9,6	24,1	25. IV.	-0,3	21. IV.	726,1	71,3	104,5
März 1930	6,0	19,9	29. III.	-3,5	12. III.	730,1	57,0	22,4
April 1929	5,8 *)	24,0	29. IV.	-10,8	6. IV.	731,5	60,9	36,8

*) Berichtigt.

19. Arbeitsamt Nürnberg.¹⁾

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu-meldungen		Gesamt-meldung, einschl. Uebergg.		Neu-meldungen		Gesamt-meldung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aus-hilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier-zucht und	85	19	258	60	79	46	95	120	65	26	7	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	2	—	5	—	—	—	—	—	9	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	33	2	184	40	9	—	9	—	—	—	—	—
5. Metallverarbeitung	1136	568	6976	2591	321	230	321	230	318	230	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instru-mente und Apparate	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Chemische Industrie und	1	1	5	10	—	1	—	1	—	1	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug-nisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	4	15	27	88	2	4	2	4	1	4	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	23	113	131	666	4	31	4	31	4	31	—	—
10. Papierindustrie	77	29	399	117	28	3	28	3	28	3	1	—
11. Lederindustrie	289	117	1938	713	82	25	82	25	79	25	—	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	219	20	897	161	44	3	44	3	43	3	28	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	121	139	795	669	66	78	66	78	65	77	18	—
14. Bekleidungs-gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	71	28	183	65	52	26	52	26	43	21	19	7
16. Baugewerbe	473	—	1926	—	244	—	244	—	244	—	2	—
17. Diversifiktions-gewerbe	81	52	367	265	29	14	29	14	29	14	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	11	4	47	11	1	—	1	—	1	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	58	14	201	32	9	—	9	—	9	—	8	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	439	322	789	656	471	362	483	393	434	297	288	131
21. Verzehrgewerbe	186	100	1365	471	109	29	115	29	107	29	9	—
22. Häusliche Dienste	—	717	—	1156	—	679	—	776	—	586	—	451
23. Lohnarbeit wechselnder Art	470	540	4233	2284	441	186	447	186	420	186	83	7
24. Maschinenisten und Heizer	5	—	83	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	261	352	1891	1640	24	69	32	69	19	46	7	8
26. Büroangestellte	14	5	206	33	30	2	30	2	30	2	—	—
27. Techniker aller Art	152	—	607	—	5	—	10	—	2	—	—	—
28. Freie Berufe	3	—	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—
April 1930 insgesamt:	4214	3157	23 536	11 728	2050	1788	2103	1994	1950	1581	470	604
März 1930:	4246	2941	24 834	12 136	2316	1846	2362	2020	2202	1587	600	508
April 1929:	4505	3148	20 508	11 585	4190	2453	4297	2758	4036	2100	722	842

¹⁾ Zahlen für das Stadtgebiet Nürnberg.

14. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher ins-gesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten Erwachsene	Kinder und Schüler
April 1930 . . .	29 328	8 833	16 274	4 221
März 1930 . . .	14 524	6 973	6 521	1 030
April 1929 . . .	21 633	9 592	9 713	2 328

16. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gast-höfen ein-facherer Art	in Gasthäu-sen (Schwäbisch-Haufen)	in Fremden-pensionen	in Her-bergen	ins-gesamt
April 1930 . . .	12 087	2969	2144	1161	2194	20 555
März 1930 . . .	10 449	2440	1802	831	1233	16 755
April 1929 . . .	13 119	2411	2025	732	998	19 285

18. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tieffter		durch-schnitt-licher cm
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag	
April 1930	80	17. IV.	13	2. IV.	37
März 1930	38	16. III.	21	5. III.	27
April 1929	53	9. IV.	23	6. u. 8. IV.	32

20. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Fürsorgeart	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats			Notstandsarbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen <i>R.M.</i>	Außerdem ausbez. für Krankentagebeiträge, Fahrten und Umzugskosten <i>R.M.</i>
		m.	w.	zuf.			
April 1930	Arbeitslosenverf.	8 733	4 522	13 255	8	972 839,52	96 575,09
März 1930		10 587	4 828	15 415	9	1 067 759,72	141 357,40
April 1929		4 820	3 915	8 735	658	645 287,66	152 783,19
April 1930	Krisenfürsorge	3 844	1 373	5 217	3	295 967,81	27 503,27
März 1930		3 674	1 272	4 946	5	272 872,79	32 870,57
April 1929		2 788	1 166	3 954	513	234 794,88	28 437,61

21. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder im Laufe des Berichtsmonats												
	überhaupt			und zwar an									
				Krankenversicherungs-pflichtigen			gegen Krankheit verf. Arbeitslosen einschl. Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken			Wöchnerinnen
m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
April 1930	91 469	74 139	165 608	83 278	64 951	148 229	11 983	5 675	17 658	3 480	2 494	5 974	799
März 1930	92 401	74 381	166 782	84 241	65 237	149 478	13 733	6 024	19 757	3 688	2 617	6 305	754
April 1929	100 296	74 504	174 800	93 053	65 842	158 895	9 894	3 495	13 389	3 259	2 460	5 719	750

22. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen						
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen ¹⁾	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen ²⁾	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren					
								aus Nürnberg	von auswärts	Ev. luth.	Kathol.	Sonstige	
April 1930	107	121	1	75	7	311	58	42	16	45	4	9	
März 1930	103	140	3	66	9	321	51	42	9	41	6	4	
April 1929	116	130	4	75	12	337	67	54	13	44	7	16	

¹⁾ In Höfen, Großreuth b. Schm., Ziegelstein und Reichelsdorf.

²⁾ In St. Johannes, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf, St. Jobst und Eibach.

23. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Barunterstützungen					Vorschüsse und Darlehen	Vorübergehend Unterstützte ⁴⁾	Arbeitsfürsorge ⁵⁾	
	Laufende Barunterstützungen ¹⁾	Pflege-gelder	Einmalige Barunterstützungen ³⁾	Wochen-fürsorge	zusammen			Arbeitsprämien und Verdöstigung (Pflichtarbeit) ⁶⁾	Tariflöhne (Fürsorgearbeiter)
April 1930	582 431,84	40 311,80	30 820,99	2 507,50	656 072,13	19 311,50	—	52 181,55	38 353,77
Fürsorgenehmer:	13 953 ²⁾	1 279	1 476	54	16 759	222	2 341	1 828	302
März 1930	564 944,92	39 695,15	34 868,03	3 036,60	642 544,70	19 513,20	—	58 472,57	38 749,16
Fürsorgenehmer:	13 368	1 267	1 614	70	16 319	216	2 257	1 871	253

¹⁾ Monatlicher Unterstützungsrichtsatz siehe Januarbericht.

²⁾ Umfassend 1440 (1470) Kleinrentner und Gleichstehende, 4425 (4313) Sozialrentner, 356 (351) Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene, 4218 (4188) sonstige Bedürftige und 3514 (3046) Wohlfahrtsarbeitslose mit Einschluß von 131 (—) Pflichtarbeitern der offenen Arbeitsfürsorge, welche für ihre Familien auch laufende Barunterstützungen erhalten. Alle Pflichtarbeiter (Arbeitsprämien) und Fürsorgearbeiter (Tariflöhne) sind in der Spalte „Arbeitsfürsorge“ aufgeführt.

Stand der laufend Unterstützten bei Beginn des Monats 13188, am Ende 13511; Stand der Pflegekinder bei Beginn des Monats 1245, am Ende 1244. Ausgegeben wurden insgesamt 444 Gutscheine für Brennstoffe und Mittagstoft.

³⁾ Enthaltend 7873,36 *R.M.* an 391 laufend Unterstützte.

⁴⁾ Einmalige Unterstüttungen in bar, Sachleistungen, Krankenfürsorge usw.

⁵⁾ Während des ganzen Monats oder zu einem Teil beschäftigt.

⁶⁾ Einschließlich 907 (925) Wanderern.

Ausgefertigt wurden außerdem insgesamt 4211 (1615) Arzt- und Heilmittelscheine; 667 (810) Armenrechtszeugnisse und 9333 (9000) Mietnachlaßbescheinigungen. An 7809 (7952) Zusatzrentner wurden 170 741,20 (175 231,55) *R.M.* Zusatzrenten ausbezahlt.

24. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	April 1930	März 1930	April 1929	Waren	Einheit	April 1930	März 1930	April 1929
I. Brot, Mehl, Teigwaren.					VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.				
Weißbrot	1 Stck.	0,104	0,104	0,104	Bollmilch	1 Liter	0,30	0,30	0,30
Schwarzbrot	1 Pfd.	0,23	0,23	0,23	Zafel-Butter	1 Pfd.	1,80-2,10	1,70-2,10	1,80-2,10
Zwieback	1 "	1,100	1,100	1,100	Land-Butter	1 "	1,40-1,60	1,40-1,60	1,60-1,80
Weizenmehl	1 "	0,22-0,32	0,22-0,34	0,22-0,30	Emmentaler Käse	1 "	1,25-2,20	1,38-2,50	1,45-2,80
Hafermehl	1 "	0,23-0,80	0,28-0,80	0,35-0,80	Limburger Käse	1 "	0,42-0,90	0,45-1,30	0,42-1,80
Hausmachernudeln	1 "	0,48-1,10	0,48-1,10	0,48-1,10	Butterschmalz	1 "	1,80-2,20	1,70-2,20	2,00-2,80
Fadennudeln	1 "	0,48-1,20	0,48-1,20	0,48-1,20	Schweinefett	1 "	0,72-1,40	0,72-1,60	0,80-1,60
Makkaroni	1 "	0,48-1,100	0,48-1,100	0,48-0,80	Margarine	1 "	0,56-1,20	0,54-1,20	0,68-1,20
II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.					VII. Fleisch.*)				
Erbsen	1 Pfd.	0,28-0,35	0,28-0,35	0,28-0,35	Rindfleisch	1 Pfd.	0,80-1,40	0,80-1,40	0,80-1,40
Erbsen, gelbe	1 "	0,28-0,35	0,28-0,35	0,28-0,35	" Lende, Filet	1 "	1,40-2,50	1,50-2,50	1,40-2,50
Linjen	1 "	0,38-0,70	0,38-0,70	0,38-0,75	Kalb- und Hammelfleisch	1 "	1,00-1,50	1,00-1,50	0,80-1,50
Bohnen (Kerne)	1 "	0,35-0,52	0,35-0,55	0,27-0,30	Schweinefleisch, frisch	1 "	0,80-1,40	1,00-1,40	1,00-1,40
Sago	1 "	0,40-0,50	0,40-0,50	0,42-0,55	" geräuchert, roh	1 "	1,40-1,70	1,40-1,75	1,30-1,70
Reis	1 "	0,18-0,35	0,18-0,35	0,19-0,35	VIII. Wurst- und Dauerwaren.				
Rohgerste	1 "	0,28-0,38	0,28-0,35	0,28-0,35	Stadt- und Schinkenwurst	1 Pfd.	1,00-2,00	1,00-2,00	1,00-2,00
Gerstengraupen	1 "	0,27-0,35	0,27-0,35	0,26-0,35	Leberwurst, Frankfurter	1 "	0,75-1,75	0,75-1,75	0,75-1,75
Haferstroh	1 "	0,26-0,78	0,28-0,74	0,28-0,74	Pressack, rot	1 "	0,80-1,25	0,80-1,75	0,75-1,75
Grünlern	1 "	0,42-0,65	0,42-0,65	0,42-0,65	" weiß	1 "	0,75-1,75	0,75-1,75	1,25-1,75
III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.					IX. Geflügel, Wild.				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,00-5,00	2,00-5,00	2,40-5,00	Gänse, lebend	1 Stck.	1,80-2,20	1,30-2,00	2,30-2,50
Kornkaffee	1 "	0,25-0,80	0,28-0,60	0,28-0,60	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Stck.	—	5,50-6,00	—
Gerstentkaffee	1 "	0,24-0,55	0,22-0,55	0,23-0,55	Enten, lebend	1 Pfd.	1,70-2,00	1,70-2,00	1,50-2,80
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,32-0,60	0,35-0,55	0,35-0,55	" lebend od. geschlachtet	1 Stck.	1,50-4,00	2,00-6,00	2,50-5,50
" lose	1 "	0,24-0,35	0,22-0,35	0,25-0,35	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	—	—	—
Jichorie	1 "	0,34-0,58	0,34-0,58	0,32-0,58	" jung, lebend	1 Stck.	2,00-4,00	2,50-4,00	3,00
Kakao	1 "	0,80-2,00	0,82-2,00	0,80-1,60	Tauben, junge, lebend	1 "	0,70-1,00	0,80-1,00	0,80-1,20
Haferkakao	1 "	1,00-1,40	0,70-2,00	0,80-1,40	" alte, lebend	1 "	0,70-0,90	0,80-1,00	0,80
Tee, schwarzer	1 Liter	3,50-8,00	3,50-8,00	2,80-8,00	Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	1,80-2,00	1,80-2,00	—
Bier, helles	1 "	0,50	0,50	0,50	Rehragout	1 "	0,80-0,80	0,80	—
" dunkles	1 "	0,48	0,48	0,48	Hasenzimmer oder Schlegel	1 "	—	—	—
IV. Zucker, Honig, Marmelade.					X. Getreide, Öl, Gewürze.				
Zucker, in Würfeln gemahlen	1 Pfd.	0,38-0,42	0,38-0,42	0,34-0,38	Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,20-0,45	0,15-0,45	0,15-0,45
" fein gemahlen	1 "	0,32-0,35	0,32-0,35	0,28-0,32	" doppelter	1 "	0,36-0,75	0,38-0,85	0,30-0,70
Randszucker	1 "	0,58-0,80	0,58-0,80	0,55-0,80	Weinessig	1 "	0,45-0,85	0,40-0,85	0,40-0,70
Bienenhonig	1 "	0,85-1,80	1,20-1,80	0,95-1,70	Safatöl	1 "	0,80-2,00	0,80-2,00	1,00-2,00
Kunsthonig	1 "	0,38-0,50	0,38-0,50	0,34-0,50	Rochsalz	1 Pfd.	0,07-0,10	0,06-0,10	0,06-0,10
Marmelade	1 "	0,35-1,10	0,40-1,00	0,35-0,90	Kümmel	1 "	0,80-1,00	0,80-1,00	0,80-1,20
V. Essig, Öl, Gewürze.					XI. Getreide, Öl, Gewürze.				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,20-0,45	0,15-0,45	0,15-0,45	Majoran, I. Qualität	1 "	1,10-2,40	1,10-3,20	1,10-3,20
" doppelter	1 "	0,36-0,75	0,38-0,85	0,30-0,70	Nelken, ungestoßen	1 "	2,50-4,00	2,40-3,50	2,20-4,50
Weinessig	1 "	0,45-0,85	0,40-0,85	0,40-0,70	Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	2,40-3,80	2,20-3,80	2,80-3,80
Safatöl	1 "	0,80-2,00	0,80-2,00	1,00-2,00	Tafelsenf	1 "	0,40-0,70	0,40-0,70	0,38-0,70
Rochsalz	1 Pfd.	0,07-0,10	0,06-0,10	0,06-0,10	Zimmt, ganz	1 "	3,00-6,00	3,00-6,00	2,40-6,00
Kümmel	1 "	0,80-1,00	0,80-1,00	0,80-1,20	" gestoßener	1 "	1,50-6,00	1,50-6,00	1,50-6,00
Majoran, I. Qualität	1 "	1,10-2,40	1,10-3,20	1,10-3,20					
Nelken, ungestoßen	1 "	2,50-4,00	2,40-3,50	2,20-4,50					
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	2,40-3,80	2,20-3,80	2,80-3,80					
Tafelsenf	1 "	0,40-0,70	0,40-0,70	0,38-0,70					
Zimmt, ganz	1 "	3,00-6,00	3,00-6,00	2,40-6,00					
" gestoßener	1 "	1,50-6,00	1,50-6,00	1,50-6,00					

*) Die in Klammern beigefetzten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.

Noch: Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

pril
929
R.M.

Waren	Einheit	April 1930	März 1930	April 1929	Waren	Einheit	April 1930	März 1930	April 1929
		R.M.	R.M.	R.M.			R.M.	R.M.	R.M.
X. Fische, Fischmarinaden.					Buchenholz, gespalten 1 Btr. 3,50 3,50 3,50				
Karpfen	1 Pfd.	1,20-1,50	1,20-1,40	1,20-1,50	Föhrenholz, "	1 "	3,50 3,50 3,50		
Hechte	1 "	1,20-1,50	1,20-1,40	1,20-1,50	Bündelholz	1 Bund	0,45-0,50	0,45-0,50	0,40-0,45
Stöckfisch	1 "	0,30-0,40	0,30-0,40	0,35-0,40	Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Kwst.	0,40	0,40	0,40
Schellfisch	1 "	0,40-0,75	0,40-0,70	0,45-0,80	Strompreis für 1 Stunde	(25 Kerz. Normallampe)	0,01	0,01	0,01
Bismarckheringe	1 Stck.	0,15-0,25	0,15-0,22	0,12-0,20	Leuchtgas	1 cbm	0,16	0,16	0,16
Hollmops	1 "	0,15-0,22	0,15-0,22	0,12-0,20	Kochgas	1 "	0,16	0,16	0,16
Salzheringe	1 "	0,08-0,15	0,08-0,15	0,08-0,15	Petroleum	1 Liter	0,86-0,92	0,82-0,90	0,82-0,90
Bratheringe	1 "	0,15-0,20	0,12-0,25	0,15-0,20	Brennspiritus	1 "	0,70	0,70	0,65-0,70
Geräucherter Lachsheringe	1 "	0,12-0,30	0,12-0,30	0,12-0,30	Zündhölzer	1 Paket	0,25-0,40	0,25-0,35	0,25-0,35
Rieser Wüdlinge	1 Pfd.	0,45-0,70	0,45-0,80	0,40-0,70	Kerzen	1 kg	0,85-2,40	0,85-2,40	1,20-1,80
Geräucherter Schellfisch	1 "	0,45-0,70	0,45-0,70	0,50-0,70					
XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.					XIII. Reinigungsmittel.				
Kartoffeln	1 Pfd.	0,04-0,35	0,05-0,35	0,08-0,40	Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,88-0,83	0,40-0,70	0,43-0,72
Blaukraut	1 "	0,15-0,22	0,10-0,20	0,15-0,30	Schmierseife	1 "	0,25-0,65	0,25-0,65	0,25-0,65
Weißkraut	1 "	0,08-0,20	0,10-0,20	0,20-0,30	Wleichsoda	1 "	0,15-0,30	0,15-0,30	0,15-0,30
Sauerkraut	1 "	0,12-0,20	0,15-0,20	0,20-0,25	Kristallsoda	1 "	0,07-0,12	0,07-0,10	0,07-0,10
Wirsing	1 "	0,15-0,30	0,12-0,35	0,15-0,25					
Kohlrabi	1 Dhd.	—	—	—	XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.				
Spinat	1 Pfd.	0,15-0,35	0,25-0,60	0,20-0,50	Herrenschuhe, Bogcalc	1 Paar	15,90-24,00	15,90-24,00	17,50-24,00
Schwarzwurzeln	1 "	0,20-0,70	0,30-0,50	0,20-0,60	Damen Schuhe, "	1 "	12,50-21,00	12,50-21,00	12,50-24,00
Rote Rüben	1 "	0,08-0,12	0,10-0,12	0,10-0,20	Kinderschuh, "	1 "	9,50-11,50	9,50-11,50	9,50-11,50
Gelbe Rüben	1 "	0,10-0,15	0,10-0,15	0,15-0,30	Sohlen und Flecken von	1 "	6,00-7,50	6,00-7,00	6,30-7,00
Blumentohl	1 Stck.	0,30-1,20	0,30-1,20	0,30-1,80	Herrenschuhen	1 "	4,50-5,80	4,50-5,80	4,50-5,80
Bohnen, grüne	1 Pfd.	—	—	—	Damen Schuhen	1 "	3,75-5,80	3,75-5,80	3,80-5,80
Meerrettich	1 "	0,30-0,70	0,40-0,80	0,40-1,20	Knaben- und Mädchen Sch.	1 "	3,00-3,80	3,00-3,80	3,00-3,80
Sellerie	1 Stck.	0,15-0,50	0,10-0,50	0,05-1,20					
Petersilie	1 Pfd.	0,25-0,30	0,25-0,80	0,20-0,50	XV. Kleidung.				
Kopfsalat	1 Stck.	0,20-0,35	0,20-0,50	0,10-0,70	Herren-Anzug, Maßarbeit	1 Stck.	170-320	170-320	170-320
Endivien	1 "	—	—	0,130	" " Konfektion	1 "	42-75	42-75	43-75
Kettiche	1 "	0,25-0,50	—	0,20-0,70	Herren-Paletot, Maßarbeit	1 "	157-320	157-320	157-320
Zwiebeln	1 Pfd.	0,08-0,20	0,10-0,15	0,20-0,30	" " Konfektion	1 "	48-97	48-97	48-110
Apfel	1 "	0,10-0,45	0,10-0,65	0,20-0,70	Herren-Hose, Maßarbeit	1 "	49-110	49-110	49-110
Birnen	1 "	—	—	—	" " Konfektion	1 "	13,50-50	13,50-50	13,50-52
Pflaumen	1 "	—	—	—	Knaben-Anzug, Maßarbeit	1 "	50-140	50-130	50-120
Zwetschgen	1 "	—	—	—	" " Konfektion	1 "	25-43	25-43	30-43
Drangen	1 "	0,25-0,40	0,25-0,40	0,25-0,50	XVI. Hüte, Schirme.				
Zitronen	1 Stck.	0,05-0,10	0,05-0,12	0,05-0,10	Herrenhut (Tuchfilz)	1 Stck.	1,50-2,90	1,50-2,90	1,50-3,90
Walnüsse	1 Pfd.	0,80	0,70-0,80	0,80-0,80	" (Wollfilz)	1 "	2,50-12,00	2,50-12,00	3,50-12,00
Apfel, geb. od. getrockn.	1 "	0,85-1,50	0,95-1,50	0,90-1,30	" (Haarfilz)	1 "	6,50-22,00	6,50-22,00	6,50-22,00
Birnen, " " "	1 "	0,20-1,65	0,25-1,65	0,30-1,50	Herrenschirm (Baumwolle)	1 "	2,75-5,50	2,75-5,50	2,85-7,50
Zwetschgen, " " "	1 "	0,40-0,70	0,50-0,70	0,50-0,60	" (Halbseide)	1 "	5,80-9,50	5,80-9,50	6,50-15,00
Pflaumen, " " "	1 "	0,50-0,90	0,55-0,85	0,40-0,80	XVII. Wäsche.				
Wischbrot, " " "	1 "	0,45-1,20	0,70-1,20	0,30-1,00	Herrenhemd, weiß	1 Stck.	1,85-9,00	1,85-10,00	1,85-10,00
Steinpilze	1 "	—	—	—	" " Halbwohle	1 "	1,75-7,50	1,75-7,50	1,75-7,50
Eierschwämme	1 "	—	—	—	" " Baumwolle	1 "	1,85-8,00	1,85-9,00	1,85-9,00
XII. Brenn- u. Leuchtstoffe.					Herren-Unterhose, Halbwohle	1 "	1,45-7,00	1,45-8,00	1,45-8,50
(Für Kohlen und Holz Lieferung frei ins Haus.)					Baumw.	1 "	1,45-7,00	1,45-8,00	1,45-8,00
Steinkohlen, Fettfl. Nr. I u. II	1 Btr.	2,70	2,70	2,80	Damenhemd, weiß	1 "	1,30-4,50	1,30-4,50	1,40-4,50
" Anthrazit Nr. II	1 "	4,30	4,30	4,70-4,75	Kindershemd, "	1 "	0,95-3,30	0,95-4,20	1,00-3,20
" Sächs. Würfel	1 "	2,85-2,80	2,80	3,00	Herrensocken, Ganzwohle	1 Paar	1,00-4,00	1,00-4,00	0,95-4,00
" Oberschl. Stückföhl	1 "	2,55	2,55	2,40	" " Baumwolle	1 "	0,40-3,00	0,40-3,00	0,35-3,25
Eiform-Steinkohlenbrikett	1 "	2,90	2,90	3,00-3,10	Damenstrümpfe, Ganzwohle	1 "	2,40-6,00	2,40-6,00	2,00-6,00
mitteld. Braunkohlenbrikett	1 "	2,00-2,10	2,10	2,10	" " Baumwolle	1 "	0,85-3,00	0,85-3,00	0,85-3,00
Koks, Rh.-Westf. Stückföhl	1 "	2,90	2,90	2,80-2,90	Herren-Stehtragen	1 Stck.	0,45-1,10	0,45-1,10	0,50-1,10
" " Brechföhl	1 "	3,10-3,45	3,10-3,45	3,00-3,40	Herren-Vorhemd (Chemf.)	1 "	0,50-1,20	0,50-1,20	0,50-1,20
" " Sächs. Stückföhl	1 "	3,10	3,10	2,80-3,00	Manschetten	1 Paar	0,90-1,80	0,90-1,80	0,90-1,80
" " Brechföhl	1 "	2,95-3,30	2,95-3,30	2,80-3,35	Taschentuch, weiß	1 Stck.	0,15-1,00	0,15-1,00	0,15-1,00
Gaswerkföhl, großstückig	1 "	2,30	2,40-2,45	2,45	Handtuch	1 "	0,50-2,20	0,50-2,20	0,55-2,20
" " feinstückig	1 "	2,40	2,40-2,45	2,45	Handschuhe	1 Paar	0,70-4,00	0,70-4,00	0,70-4,00

25. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben ¹⁾ zur Lebenshaltung einer				
		5= köpfigen Familie	4= köpfigen Familie	3= köpfigen Familie	2= köpfigen Familie	allein= stehenden Person ²⁾
		in Reichsmark				
April 1930 . . .	Lebensmittel	3,88 (3,16)	3,34 (2,62)	2,59 (2,11)	2,06 (1,58)	1,96 (1,60)
	Wohnung	1,25	0,80	0,80	0,80	0,93
	Heizung und Beleuchtung	0,54	0,44	0,35	0,29	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	1,08	0,98	0,89	0,79	0,77
	Steuern, Sonstiges	1,05	0,92	0,82	0,67	0,58
	Zusammen	7,80 (7,08)	6,48 (5,76)	5,45 (4,97)	4,61 (4,13)	4,35 (3,99)
März 1930 . . .	Lebensmittel	3,91 (3,19)	3,36 (2,64)	2,59 (2,11)	2,07 (1,59)	1,96 (1,60)
	Wohnung	1,23	0,79	0,79	0,79	0,90
	Heizung und Beleuchtung	0,55	0,45	0,36	0,30	0,12
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	1,08	0,98	0,89	0,79	0,77
	Steuern, Sonstiges	1,05	0,92	0,82	0,67	0,58
	Zusammen	7,82 (7,10)	6,50 (5,78)	5,45 (4,97)	4,62 (4,14)	4,33 (3,97)
Januar 1914 . . .	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

¹⁾ Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigeetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.
²⁾ Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

26. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
April 1930 . . .	147,4	144,7	126,7	112,1	118,4	124,8	151,9
März 1930 . . .	148,7	144,3	126,4	110,0	117,6	125,5	152,9
April 1929 . . .	153,6	149,6	137,1	128,2	126,5	133,1	157,8

27. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Apr.	1. März	1. Apr.	Berufe	1. Apr.	1. März	1. Apr.
	1930	1930	1929		1930	1930	1929
a) Gelernte Berufe	<i>Rpf.</i>	<i>Rpf.</i>	<i>Rpf.</i>		<i>Rpf.</i>	<i>Rpf.</i>	<i>Rpf.</i>
Bädergehilfen (Erstgehilfen)	110	110	106	Steinhauer, Rabißputzer	169 u. 172	169 u. 172	158 u. 166
Brauer, Schächler, Bierführer	119	119	115	Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl.	97-105	97-105	97-105
Buchbinder	109,5	109,5	109,5	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl.	84 u. 94	84 u. 94	84 u. 94
Buchdrucker	117	117	117	Stukkaturer, Putzer	172	172	166
Bürsten- und Pinselmacher	92	92	88	Tapezierer	113	113	113
Dachdecker	150	150	143	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	116	116	110
Flaschner, Installateure	124	124	124	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst.	101	101	101
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	151	151	144	b) Ungelernte u. ungelernete Berufe			
Kaminkehrergehilfen	108	108	108	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter	114	114	109
Konditoren	104	104	100	Dachdeckerhilfsarbeiter	114	114	109
Kunst- u. Bau Schlosser	120	120	105	Helfer i. Flaschnereien, Installation	112	112	112
Maler	136	136	131	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	99	99	94
Metallfacharbeiter ¹⁾	87	87	83,3	Hilfsarbeiter in Stückgeschäften	127	127	122
Mecher im Kleinbetriebe	114	114	110	Backer u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	99	99	99
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	137	137	131	Schuhfabrikarbeiter	95	92	87
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	110	110	110	Wäscherinnen in Waschanstalten	52	52	52
Müller, Kutcher im Mühlgewerbe	102	99	96	Zementarbeiter im Baugewerbe	126	126	120
Nählerin selbständ. i. d. Wäschefabr.	46	46	46	Ungel. Arb. d. Metallind. (m. A. = Zul.)	74	74	71
Modistinnen (1. Garniererin)	79	79	79				

¹⁾ Mit B-Zulage nach dem Kollektivabkommen für die Metallindustrie.